



Protokoll

**über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Betriebsangelegenheiten Wawi
am Dienstag, den 07.02.2017, von 18:30 Uhr bis 19:00 Uhr,
im Sitzungssaal, Rathaus Bad Laer, Glandorfer Str. 5, 49196 Bad Laer.
(FIN/001/2017)**

Anwesend:

Vorsitzender
Ratsherr Jörg Grunert

Mitglieder
Ratsherr Alois Diekamp
Ratsherr Johannes Eichholz
Ratsherr Roland Hemsath
Ratsherr Hubert Kaumkötter
Ratsherr Holger Knemeyer
Ratsherr Stephan Niebrügge
- als Vertreter für Ratsherrn Uwe Frerig
Ratsherr Markus Peters (ab 18:35 h, TOP 7)
Ratsherr Siegfried Wellmeyer

von der Verwaltung
Bürgermeister Franz Vollmer
Herr Ulrich Lindhorst

Entschuldigt fehlt: Ratsherr Uwe Frerig

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung - öffentlicher Teil -

Ausschussvorsitzender Grunert eröffnet um 18:30 h den öffentlichen Teil der Sitzung. Eingangs erwähnt er, dass die Entschuldung der Gemeinde das Ziel aller gewesen sei. Er spricht sich für einen verantwortungsvollen Umgang mit den Steuergeldern aus und freut sich auf die vertrauensvolle Zusammenarbeit in diesem Ausschuss.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Grunert stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der Fassung der Einladung vom 30.01.2017 festgestellt.

4. Genehmigung des Protokolls vom 27.09.2016 - öffentlicher Teil -

Einwendungen gegen Form und Inhalt des Protokolls vom 27.09.2016 (öffentlicher Teil) werden nicht erhoben. Das Protokoll ist somit genehmigt.

5. Erklärung von Ausschließungsgründen

Erklärungen zu Ausschließungsgründen werden nicht abgegeben.

6. Bericht des Bürgermeisters

Mitteilungen des Bürgermeisters liegen nicht vor.

7. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 **Vorlage: 00/017/2017**

Beratungsverlauf:

Herr Lindhorst verweist auf die aktualisierte Fortschreibungsliste vom 02.02.2017. Aus der Kuratoriumssitzung Kindergärten vom 06.02.2017 ergebe sich zudem eine weitere Änderung. Im „Budget 04, Produkt 36540, Kindertagesstätte Arche Noah“ können die Transferaufwendungen aufgrund eines voraussichtlichen Überschusses 2016 um 20.000,- € auf nun 496.100,- € gesenkt werden. Damit ergeben sich unter dem Strich ordentliche Erträge von 14.160.300,- € und ordentliche Aufwendungen von 14.156.500,- €, sodass ein ordentliches Ergebnis von +3.800,- € zu Buche steht und der Haushaltsausgleich im ordentlichen Ergebnishaushalt erreicht wird.

Die Haushaltssatzung ist Anlage-Nr. 1 und der Gesamtergebnis- und der Gesamtfinanzhaushalt mit Investitionen sind als Anlage-Nr. 2 dem Protokoll beigelegt.

Bürgermeister Vollmer wertet den ersten strukturell ausgeglichenen Haushalt seit 2012 als ein gutes Signal. Man sollte sich in diese Richtung weiter engagieren und die eingeleitete Entwicklung fortsetzen.

Ratsherr Hemsath bemerkt, dass die Zahlen nach einigen Jahren mit erheblichen Investitionen ein gutes Zeichen nach außen seien. Die eingeleitete Entschuldung würde für die Zukunft wieder freie Mittel zur Folge haben.

Auch Ratsherr Niebrügge findet den eingeschlagenen Weg richtig. Es sei gut, von einigen Maßnahmen Abstand genommen zu haben, um die Gemeinde zu entschulden.

Beschluss:

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017, einschließlich Stellenplan und Investitionsprogramm, werden in der vom Ausschuss für Finanzen beratenen Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

8. Betriebskostenzuschuss an die Kurmittelhaus Betriebs GmbH für das Geschäftsjahr 2016

Vorlage: 00/018/2017

Beratungsverlauf:

Nach der Prüfung des Jahresabschlusses ergibt sich eine geringe Veränderung des Betrages. Der Betriebskostenzuschuss beträgt nun 860.916,61 EUR.

Für Ratsherrn Eichholz ist es bemerkenswert, dass gegenüber dem Vorjahr eine Verbesserung um 239 T€ von 1.100 T€ auf nun 861 T€ erreicht worden ist. Das zeige, dass man mit der Geschäftsführung auf dem richtigen Weg sei. Auch wenn der Sprung in den Folgejahren nicht mehr so groß ausfallen werde, so sei das langfristige Ziel eines Zuschusses von 650 T€ inkl. Kapitalkosten zu erreichen. Das sollte Mut für die Zukunft machen.

Beschluss:

Zur Abdeckung des Ergebnisses 2016 der Kurmittelhaus Betriebs GmbH gewährt die Gemeinde Bad Laer einen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 860.916,61 EUR.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

9. Aufgenommene Kredite im Haushaltsjahr 2016

Vorlage: 00/021/2017

Beratungsverlauf:

Der Inhalt der Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

10. Anfragen und Anregungen

a) Wildes Campen auf dem Osningschau-Gelände

Ratsherr Kaumkötter hätte sich vor der Berichterstattung in der Zeitung seitens der Verwaltung eine Information über das „wilde Campen“ auf dem Osningschau-Gelände gewünscht.

Bürgermeister Vollmer sagt dazu, dass sich Mitarbeiter der Verwaltung von Anfang an intensiv um die Angelegenheit gekümmert hätten.

Ratsherr Eichholz versteht nicht, dass es keine vernünftige Handhabe gebe, gegen das „wilde Campen“ vorzugehen.

11. Schließung der Sitzung - öffentlicher Teil -

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bedankt sich Ausschussvorsitzender Grunert für die Zusammenarbeit und schließt um 18:55 h den öffentlichen Teil der Sitzung.

Ausschussvorsitzender
gez. Grunert

Bürgermeister
gez. Vollmer

Protokollführer
gez. Lindhorst